



SO 7566
SO 7666

klein Geh

"Naturnahe Weiher südwestl. Rimpach"
Naturdenkmal Nr. 65/42
Teilfl. v. Flst. Nr. 365
Gem. Friesenhofen, Stadt Leutkirch
Dieser Kartenausschnitt aus den
Flurkarten SO 7566 u. 7666 im Maß-
stab 1:2500 ist Bestandteil der
Verordnung des Landratsamtes
Ravensburg
- Untere Naturschutzbehörde -
vom 30. JUNI 1989

lmas

Das Feuchtgebiet setzt sich aus zwei mit Wasserpflanzen reich bewachsenen Weihern zusammen, die durch einen langsam fließenden Bach verbunden sind. Die Flächen zwischen den Weihern und den Waldrändern werden von Röhricht und Großseggen bewachsen, lokal finden sich auch Flachmoorbildungen und Gehölze.

Besonders schützenswert sind:

- Die naturnahen Weiher als landschaftsprägende Elemente und wegen ihrer Wasserrückhaltefähigkeit.
- Die Sukzessionsflächen der Röhrichte und Großseggen mit ihrer natürlichen Entwicklung zum Flachmoor.
- Die verschiedenen Vegetationseinheiten als Verbund von Brut-, Nahrungs- und Rückzugsräumen zahlreicher Insekten-, Amphibien- und Vogelarten.
- Der Standort einer besonders seltenen und bedrohten Pflanzenart:

Sparganium minimum Kleiner Igelkolben 2

- Der Lebensraum einer stark gefährdeten Vogelart:

Rallus aquaticus Wasserralle 2

- Das reiche Vorkommen geschützter und im Gebiet seltener Pflanzen und Tiere:

Dactylorhiza majalis Breitblättriges Knabenkraut 3

Lysimachia thyrsoiflora Straußblütiger Gilbweiderich 3

Peucedanum palustre Sumpf-Haarstrang 3

Menyanthes trifoliata Fiebertee 3

Eriophorum latifolium Breitblättriges Wollgras 3

Sumpfkrautblatt, Herbstkrose, Teufelsabbiss

Sympetrum flaveolum Gefleckte Heidelibelle 3

Somatochlora flavomaculata Gefleckte Smaragdlibelle 3

Enallagma cyathigerum Becher-Azurjungfer

Ischnura elegans Große Pechlibelle

Coenagrion puella Hufeisen-Azurjungfer

Cordulia metallica Glänzende Smaragdlibelle

Libellula quadrimaculata Vierfleck-Libelle

Aeschna grandis Braune Mosaikjungfer

Aeschna cyanea Grüne Mosaikjungfer

Lestes dryas Kleine Moosjungfer

Bufo bufo Erdkröte 4

Rana dalmatina Grasfrosch 4

Rana esculenta Teichfrosch

Podiceps ruficollis Zwergtaucher 3

Kreuzotter schwarz 24. 2. 88

Das Biotop ist durch Aufschüttungen bedroht. Die Fischerei darf nicht intensiviert werden.

Pfleger: Hans-Martin Bode